

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

320 (18.11.1895) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 321. Erstes Blatt. Montag den 18. November (folgt zweites Blatt.) 1895.

Amtliche Bekanntmachung. Oeffentliche Zustellung.

2.2.

Nr. 29580. Die Albertine Schmidhäuser, uneheliches Kind der ledigen Marie Schmidhäuser in Karlsruhe, vertreten durch den Klagevormund Engelbert Schmidhäuser, Briefträger daselbst, klagt gegen den Metzger Karl Stidel von Oetterswandorf, Württemberg, z. St. an unbekanntem Orten, auf Grund des Gesetzes vom 21. Februar 1851, Erbrecht und Ernährung unehelicher Kinder betreffend, mit dem Antrage auf kostensfähige Verurteilung des Beklagten zur Zahlung eines wöchentlichen, in vierteljährlichen Raten vorauszahlbaren Ernährungsbeitrags von 1 M. 50 Pf. — eventuell in richterlich festzusetzender Höhe — vom Klagezustellungstage an bis zum zurückgelegten 14. Lebensjahre des Kindes an den jeweiligen Vormund und vorläufige Vollstreckbarerklärung des Urteils und laßt den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großherzogliche Amtsgericht zu Karlsruhe auf

Freitag den 10. Januar 1896, Vormittags 9 Uhr.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.
Karlsruhe, den 14. November 1895.

Rapp,

Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

Verein zur Wahrung der Interessen von Handel, Industrie und Gewerbe in Karlsruhe.

Mittwoch den 20. I. Mts., Abends punkt 9 Uhr,
Versammlung im Saale III der Brauerei Schrempf.

Tagesordnung:

Auf welche Weise kann Großindustrie und Großhandel in Karlsruhe gehoben und eine Besserung der theilweise mißlichen Lage von Kleinhandel und Kleingewerbe herbeigeführt werden?

Zu dieser Versammlung sind alle hiesigen Einwohner, welche sich für die vorwürfliche Frage interessieren, freundlichst eingeladen. Eine lebhafteste Betheiligung an der Debatte wäre sehr erwünscht.

8.2.

Der Ausschuss.

Karlsruher Männerhilfsverein.

Gedächtnissfeier

der Thätigkeit des Karlsruher Männerhilfsvereins im deutsch-französischen Kriege 1870/71

Mittwoch den 20. November, Abends 8 Uhr,
im kleinen Saale der Festhalle.

Gemeinsames Abendessen mit 1 Schoppen Wein zu M. 2.50.

Dunkler Anzug. Die Kriegsdecorationen wollen gefälligst angelegt werden.

Anmeldungen bittet man ungesäumt an den Vorstand des Männerhilfsvereins — Gartenstraße 47 — zu richten.

Ausstellung.

8.2. Das Modell des

Reiterstandbildes

für das hiesige

Kaiserdenkmal

ist Montag den 18., Dienstag den 19. und Mittwoch den 20. d. M., jeweils von Morgens 9—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr, in meinem Atelier öffentlich ausgestellt.

Der Eingang befindet sich auf dem freien Platze, an der Nordseite des Ateliergebäudes, in der verlängerten Bismarckstraße.

Adolf Heer.

6.2. Pfänder-Versteigerung.

Vom 18. bis 22. d. M., Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigern wir die über 6 Monate verfallenen Fahrnißpfänder bis zu Lit. L. Nr. 6000, und zwar:

Montag: Herren- und Frauenkleider;

Dienstag: Bekleidung;

Mittwoch: Gold- und Silbergegenstände, Uhren

u. d. g.;

Donnerstag: Betten, Schuhe, Stiefel u. d. g.;

Freitag: Eisenwaaren, Kleider, Uhren u. d. g.

Karlsruhe, den 16. November 1895.

Städtische Spar- und Pfandleihkasse.

Verwaltung.

Wohnungen zu vermieten.

5.5. Degenfeldstraße 14 ist der 2. Stock, bestehend aus 2 schönen Zimmern, Küche und Glasabschluß, Mansardenzimmer und Keller, per 23. Januar oder früher wegen Wegzug zu vermieten. Näheres zu erfragen Kronenstraße 13 im Kontor.

Lammstraße 7d und 7e.

— Zwei schöne Wohnungen im 3. und 4. Stock von je 4 Zimmern mit Zugehör per sofort billig zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock beim Verwalter.

Westendstraße 57.

— Besonderer Umstände wegen ist Westendstraße 57 der 2. Stock von 7 Zimmern nebst reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Soffienstraße 51.

Laden zu vermieten.

— Friedrichsplatz 8 ist ein Laden mit anstoßender Wohnung, Küche und Keller auf April 1896 zu vermieten. Näheres in der Conditorei daselbst.

Laden zu vermieten.

6.3. Auf 23. April ist ein hübscher Laden mit Zugehör zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 122 im 2. Stock (Glasabschluß).

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Schwimmschulstraße 10 ist ein Laden mit Wohnung nebst Zugehör per sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Wohnungs-Gesuche.

8.3. Eine Wohnung von 3—4 Zimmern nebst Zugehör wird in der Nähe des Marktplatzes zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 7422 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Rechtsanwalt

sucht auf April l. J. eine Wohnung von 6 bis 7 Zimmern im Centrum oder Westen der Stadt in guter Lage. Gesl. Offerten mit Preisangabe besördert Rudolf Mosso, Annoncen-Expedition in Karlsruhe sub D. 6046. 8.2.

Zimmer zu vermieten.

8.3. Marienstraße 70 ist ein gut möbirtes Parterrezimmer sofort zu vermieten.

— Akademiestraße 24, parterre, ist ein großes, einfach möbliertes Zimmer mit Pension an zwei solide Herren sofort zu vermieten.

*2.2. Zwei gut möblierte Zimmer (Schlaf- und Wohnzimmer) sind an 1 oder 2 Herren geteilt oder zusammen zu vermieten. Einzuweisen Lammstraße 70, Eingang Thurmstraße (Café Bauer), 4. Stock rechts.

2.2. **Marienstraße 1,** eine Treppe hoch, ist ein fein möbliertes, großes Zimmer sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten.

Wohn- und Schlafzimmer, gut möbliert, ist zu vermieten und sofort beziehbare bei **Wolff Wollner**, Lachnerstraße 4, eine Stiege hoch.

Zimmer-Gesuch.
*2.2. Für einen Schüler wird ein möbliertes Zimmer mit Pension zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7453 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.3. **20000 Mark** werden sofort auf I. oder II. Hypothek an pünktliche Zinszahler ausgeliehen. Näheres unter Nr. 7418 im Kontor des Tagblattes.

2.2. **24000—25000 Mark** werden auf I. Hypothek sofort gesucht. Näheres erteilt das Kontor des Tagblattes.

Stellensuchenden
Handlungsgehilfen empfiehlt seine Dienste der **Kaufmännische Verein zu Frankfurt (Main)**. 4.4.

Stellen-Gesuche.
*2.2. Ein junger, cautionsfähiger Kaufmann, verheiratet, sucht sofort oder später Stellung als Bürobeamter, Magazinier, Reisender etc. Gute Zeugnisse und Referenzen stehen zu Diensten; derselbe ist auch bereit, eine Anstellung anzunehmen. Offerten unter Nr. 7466 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. **Teppiche** aus Salband und Fildstreifen werden angefertigt bei **Gg. Schöttler**, Teppichmacher, Karlstraße 31 im Querbau. Auch ist daselbst eine Schlafstelle für einen ordentlichen Arbeiter zu vergeben.

Hausverkauf.
— Ein geräumiges, vierstöckiges Geschäftshaus mit 2 Läden, Bureau und Magazinräumlichkeiten, in bester Lage der Stadt (Ludwigplatz), ist aus freier Hand zu verkaufen. Nur Selbstkäufer wollen sich melden. Näheres beim Eigentümer **H. Konz**, Hirschstraße 71 im ersten Stock.

Verkaufs-Anzeigen.
2.2. Ein gut erhaltener Herd ist sofort billig zu verkaufen: Friedenstraße 5 im 2. Stock.

Leere Champagnerflaschen, halbe und ganze, einige Tausend, sind zu verkaufen. Restanten wollen ihre Adressen unter Nr. 7416 im Kontor des Tagblattes abgeben. 3.3.

ALTES GOLD, SILBER,
A Juwelen kauft stets zum höchsten Werthe
Ludwig Bertsch, Hofjuwelier,
vorm. L. Paar,
Kaiserstraße 163, dem Hotel Erbprinz gegenüber.

3.2. **Zu kaufen gesucht**
12 Stück steinerne Gartenpfosten, gut erhalten, ca. 1,50—1,80 Meter hoch. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 7468 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.4.00

*2.2. **Wo** bekommt ein Student billig einen guten Stehpult? Offerten unter Nr. 7457 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu kaufen gesucht
gegen baar ein **gebrauchtes Pianino.** Offerten erbeten an das Pianolager von **Ludwig Sohweissgut**, Herrenstraße 31.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft: **Kreuzstraße 10,** eine Treppe hoch, bei der kleinen Kirche.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft: **Erbsengartenstr. 21** im 2. Stock.

S. M. Fischl,
Antiquitäten-Handlung,
Kaiser-Passage 38 u. 40,
empfiehlt sich zum Ankauf von **Antiquitäten**, als: alten Möbeln, Uhren, Waffen, Porzellan, Kristall-Gegenständen, Kerzenlöstern, alten und neuen Silber und Bäckern, Silber- u. Goldgegenständen etc. zu den höchsten Preisen. Eine Correspondenzkarte genügt und komme in's Haus und nach auswärts.

*10.8. Unterzeichneter empfiehlt sich im Auftrage zum **Ankauf und Verkauf** aller Arten von Wirtschaften, Metzgereien, Bäckereien, Spezereihandlungen und verschiedenen anderen Geschäften, Privathäusern, sowie allerlei Vermietungen zu billigen Preisen. **Schmälzle**, Hauptstraße 86, Bühl (Baden.)

Das größte Ankaufs-Geschäft
am hiesigen Platze
von **J. Levy**, Marktgrafenstraße 23, kauft für Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten, Möbel etc. zu den höchsten Preisen. Gesl. schriftlichen wie mündlichen Offerten sehr mit Berücksichtigung erbeten.

Aufgepaßt!
— Wer getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel und Borten aller Art sehr gut verkaufen will, der sende seine Adresse an **K. Maler**, Marktgrafenstraße 22.

Antike Uhren
in Holz und Bronze werden gesucht bei **S. M. Fischl**, Antiquar, Kaiser-Passage 38 und 40. Eine Correspondenzkarte genügt und komme in's Haus, auch nach auswärts.

Gebrauchte Möbel u. Betten
werden stets angekauft von **Ed. Vämmele**, Kronenstraße 51, nächst der Eisenbahn.

Altes Papier
kauft zu 2 bis 3 Mark per 100 Kilo und wird abgeholt von
Tawlener, Waldbornstraße 35.

Kostkind-Gesuch.
*2.2. Ein kinderloses, katholisches, geordnetes Ehepaar sucht ein Kind (auch ein arbeitsfähiges) vertrauensvoll unter bester, billiger Pflege und Berücksichtigung in Pension zu nehmen. Zu erfragen **Rüppurrerstraße 76.**

Unterrichts-Anerbieten.
*3.2. Eine junge, für das höhere Lehrfach geprüfte Lehrerin wünscht Unterricht in allen Lehrgegenständen, auch Sprachen, zu erteilen. Gesl. Offerten bittet man unter Nr. 7456 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Modes.
3.2. An meinem 2 monatlichen **Putz-Arbeits-Lehrkurs** können noch einige junge Damen teilnehmen und wollen sich solche gefl. Vormittags melden bei **Bertha Reiter**, 2 Ritterstraße 2.

Vorzüglich gebante
Tischweine,
weiß 40 Pfg. per Liter u. mehr,
roth 70 Pfg. " " " "
in Gebinden von 20 "Liter" an."
Weinhandlung
Louis Schneider,
Douglasstraße 15. —

Achten alten Malaga
in Flaschen und vom Faß empfiehlt in hochfeinsten Qualität durch direkten Bezug sehr billig
Hofdrogerie Carl Roth.

Rothwein,
Italiener, mit höchstem Wein verschnitten,
per Liter 25 Pfg. verjast im Faß
empfiehlt in sehr guter Qualität
F. Bausback,
Amalienstraße 53.

Chines. Thee,
1895er Ernte, feinste englische Mischung
garantirt staub- und geruchfrei, per Pfund Mk. 1.50
bis Mk. 5.— empfiehlt höchlichst.
Gustav Rössler,
Bähringerstraße 98, gegenüber dem Rathhaus

ILLOSCH
empfehlen als Specialität
KARLSRUHE
35. Herrenstraße 35.
F.F. Souchong's
sachgemäße Mischungen
von Mk. 1.80 bis Mk. 6.—
NB. Theespitzen, wenn
Vorrath Mk. 1.70 per Pfund
Versandt nach auswärts

Cacao-Pulver
offen ausgewogen, hochfeine Qualität,
per Pfd. Mk. 2.—,
sowie verschiedene Sorten
Chocoladen
empfiehlt höchlichst
Gustav Rössler,
Bähringerstraße 98, gegenüber dem Rathhaus

3.2. Feinste Sorten
Thee
 ohne und mit Blüten empfiehlt billigst
Molkerei zur Butterblume.
 100 Pfund
frischer holl. Cacao
 angekommen.
 Ich empfehle denselben vorgewogen
à M. 2.30.
Eugen Helff,
 2.2. 6 Karl-Friedrichstraße 6.

Weinen stets frisch und selbstgebrannten,
 garantiert reinen und kräftigen
Java-Kaffee
 à M. 1.60 und M. 1.70,
 sowie ganz feine Mischung zu 10.3.
M. 1.80 bis M. 2.—
 per Pfund empfehle bestens.
 Besonders aufmerksam mache noch auf
 einen ebenfalls selbstgebrannten
 vorzüglichen
Perl-Kaffee
 à M. 1.90 per Pfund.
W. Erb, am Sidellplatz.

Chocolat „Suhard“,
 feine Qualität,
 das Pfund 1 Mark,
 bei 5 Pfund 90 Pf.,
 empfiehlt 2.2.
Eugen Helff,
 6 Karl-Friedrichstraße 6.

Rahmcaramelen
 empfiehlt
 Conditorei
O. Hasslinger,
 113 Kaiserstraße 113.

3.2. Der so beliebte,
 garantiert reine
Bienenhonig
 ist wieder eingetroffen.
Molkerei zur Butterblume.
Muffler's
 sterilisierte Kinder-Nahrung
 ganz frisch angekommen.
 Gläser werden mit 9 Pfg. per Stück
 zurückgenommen.

2.2. **Eugen Helff,**
 6 Karl-Friedrichstraße 6.
Zehn Pfennig
1 Frühstückstäschen.
 3.2. Zu haben in der
Molkerei zur Butterblume.

J. Lösch,
 Erstes Specialgeschäft
 für
Kindernährmittel etc.,
 Herrenstraße 35,
 empfiehlt:



Ferner:
Verbandstoffe, Gummiwaaren
 nur erster Qualitäten.

6.2. **I^a holl. Häringe,**
 schöne, große Fische,
ächte, holl. Sardellen,
Bismarck-Häringe,
 feinst marinirt, offen und in Büchsen, empfiehlt
 bestens
W. Erb, am Sidellplatz.

2.2. **Neue Holländer**
Boll-Häringe
 per Stück 6 Pfg.
 empfiehlt **J. Schedel,**
 vormals C. Bless,
 am Werderplatz.

Kamemberts-Appetit-(Strassburger) Käse
Edamer-Spunden-Emmenthaler-
 empfiehlt die 5.5.
Molkerei zur Butterblume,
 Amalienstraße 53. | Schützenstraße 63 a.
 Kreuzstraße 17. | Herrenstraße 33.

Aechten Münsterkäse,
ächten Emmenthalerkäse,
I^a Spundenkäse
 sowie
 täglich frisch eintreffend vorzügliche
Süß-Rahm-Tafelbutter
 6.2. empfiehlt
W. Erb, am Sidellplatz.

Dr. med. Theinhardt's
 lösliche
Hygiene-Kindernahrung
 Büchse M. 2.50 u. 2.—
 Büchse M. 1.90 u. 1.50.
 Reizlose Nah-
 rung bei Mieren-
 Darm- u. Leber-
 haften Leiden, Verdau-
 ungsstörungen, Bleich-
 sucht, Blutarmluth, Kräf-
 tigende, leicht verdauliche
 Speise für Genesende.
 In Apotheken, Drogen- u. Kolonialwaarenhdlg.
 Haupt-Depot: Gebr. Jost Nachf., Karlsruhe.

Wioninger Flaschenbiere
 in ganzen und halben Champagnerflaschen, in ganzen
 und halben Patentflaschen,
Rosinen zur Weinbereitung
 empfiehlt
K. Wegmann,
 29 Balbstraße 29.

3.2. **fetteste Waare.**
 per Pfd. M. 1.05, bei 5 Pfd. M. 1.—, bei
 10 Pfd. 95 Pfg.
Molkerei zur Butterblume.

I^a Viktoria-Erbfen, ganz und
 gespalten,
I^a Sallerlinsen,
I^a ungar. Perlbohnen und
I^a grüne, franz. Erbsen
 empfiehlt in neuer und garantiert gut-
 hochender Waare 6.2.
W. Erb, am Sidellplatz.

Kohläpfel,
 haltbare Waare, wird zu 10 und 12 Mark
 per Str. abgegeben.
H. Mösch,
 Lessingstraße 5.

Medicinal-Leberthran.
 empfiehlt
Hofdrogerie Carl Roth.

Singfutter.
 Das beste Futter für Kanarien-
 vögel und einheimische Finken
Packet 20 Pfg.
(300 Gramm)
 empfiehlt 12.3.
C. Frohmüller,
 Grossh. Hoflieferant,
 Erbprinzenstrasse 32.

Puppenfrisuren
 werden schön, dauerhaft und billig angefertigt.
 3.3. **Frau Bösch, Hirschstraße 12.**

Jeder,
selbst der wüthendste
Zahnschmerz verschwindet augenblicklich beim
Gebrauch von Ernst Muff's Zahnwolle à Hülse
35 Pfg. General-Depot Franz Kuhn in
Münsterberg. In Karlsruhe bei A. Kleser,
Kaiserstraße 92. 20.7.

43. **Oriental.**
Aromatic Salts
(engl. Wasch- und Badesalz)
von Travado & Cie.
bei
Friedr. Köchlin,
Kaiserstraße 147, Ecke Lammstr.

Bestes Mittel zum Bräuen und Kochen der weißen
und farbigen Stoffe, zum Reinigen der Fußböden,
Geschirre etc. Erzeugt blendend weiße, geruchlose
Wäsche, ohne die Stoffe oder Farben anzugreifen.



van Baerle & Wöllner's
BROCKENSEIFE

Preis per
Pfund-Paket
22 Pfg.

Zu haben in
allen hiesigen
besseren Ge-
schäften. 55.



Rattentod
von
E. Musche-Cochten

Das anerkannt einzig bewirkende Mittel Ratten
und Mäuse schnell und sicher zu tödten, ohne für
Menschen, Hausthiere und Geflügel schädlich zu sein.
Packete à 50 Pfg. und 1 Mk.

bei Jul. Dehn Nachf.,
Bähringerstr. 55.

Arbeiter-Hemden
für Frauen, Männer und Kinder,
vorzügliche Qualitäten, richtig gross
und gut gearbeitet, zu sehr billigen
Preisen empfiehlt
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.
8.6.

Massiv goldene Trauringe
mit Karatstempel,
Hochzeits-, Pathen- u. Gelegenheitsgeschenke
empfehlen in größter Auswahl zu billigsten
Preisen
M. Friederich & Cie., Juweliere,
Kaiserstraße 92, neben Hotel Erbprinz.

Pianostühle,
Nußbaum und schwarz, in den verschiedensten
Ausstattungen,
Patent-Pianino- u. Flügelampfen,
nur das Beste und Praktischste,
in größter Auswahl zu billigsten Preisen
empfiehlt
H. Maurer, Pianolager,
Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

CHOCOLADE-CACAO
DER
COMPAGNIE FRANÇAISE



2 Fabriken mit Wasserkraft
Strassburg, 100.96.
17 u. 26 Mühlenplan.

Ueberall zu haben in anerkannt vorzüg-
lichen Qualitäten.

Größter Umsatz am hiesigen Platze!

L. Hack, Café Grünwald,
2 Treppen,
empfeht in schönster Auswahl 4.3.

Pianinos
aus den besten und bewährtesten Fabriken unter Garantie.

Billigste Bezugsquelle! Kein Laden!

Neuheit! Thee-Seiher
(gesetzlich geschützt). 55.



Kein Umlegen mehr des Thees durch Seiher in andere
Kannen. — Einfachste Zubereitung. —
Der Seiher ist nach Höhe jeder Kanne zu stellen und für
Zubereitung jeden Quantums Thee zu verwenden.
Die Theeblätter können in diesem Seiher gebürrig aufgeben
und sich ausdehnen, was für Zubereitung eines guten Thees
eine Hauptbedingung ist und daher auch richtig ausgenützt
werden kann.
Kein heraushängendes Rädchen, der Deckel der Theekanne
bleibt während der Zubereitung fest verschlossen.
Wiederverkäufern hohen Rabatt.

Carl Schaller,
Thee-Special-Geschäft,
Karlsruhe, Erbprinzenstraße 38.

vernickelt:
große Seiher à Mk. 1.30,
kleine Seiher à Mk. 1.15.

Lehrling gesucht.
Bei **A. J. Kastner, Bahntechniker, Nachfolger von**
O. Deimling, Kaiserstraße 120 (Haus Billinger, Kirner & Cie.)
hier, kann ein junger Mann mit guter Schulleistungs die **Bahntechnik**
erlernen.
Zu sprechen von 8—12 und 2—5 Uhr. 4.2.

Japan-Waaren,
nur 1^o Qualität,

empfehl in grosser Auswahl



Friedrich Blos,
Grossh. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Detail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Rauchfreie Bügelkohlen
in Paketen à 20 und 40 Pf.,
100 Stück Feueranzünder
30 Pf.

empfehl 2.2.
Eugen Helff,
6 Karl-Friedrichstrasse 6.

Für Kegelfreunde.

*3.2. Restauration zur Kaiserkrone, Sofienstrasse 81 c, sind noch einige Kegelabende zu vergeben. NB. Sehr gutes Material und ausgezeichnete Kegelbahn.

Grossherzogliches Hoftheater.

Montag den 18. Nov. IV. Quartal. 125. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Wallenstein.** Ein dramatisches Gedicht von Friedrich Schiller. Musik nach Rheinberger's „Wallenstein-Symphonie“ und Anderen, arrangirt von Hans Steiner. I. Theil: **Wallenstein's Lager** in 1 Akt. — **Die Piccolomini** in 5 Akten. Anfang 6 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Dienstag den 19. Novbr. Aenderung der Abonnements-Nummer. IV. Quartal. 127. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Wallenstein.** Ein dramatisches Gedicht von Friedrich Schiller. Musik nach Rheinberger's „Wallenstein-Symphonie“ und Anderen, arrangirt von Hans Steiner. II. Theil: **Wallenstein's Tod** in 5 Akten. Anfang 6 Uhr. Ende 10 Uhr.

Mittwoch den 20. Nov. Theater in Baden. 10. Abonnements-Vorstellung. **Hänsel und Gretel.** Märchenspiel in 2 Akten (3 Bildern) von Adelheid Wette. Musik von Engelbert Humperdinck. Anfang 7 Uhr.

Donnerstag den 21. Novbr. IV. Quartal. 126. Abonnements-Vorstellung. (Mittelpreise.) **Hans Seiling.** Romantische Oper in 3 Akten nebst einem Vorspiel von Eduard Devrient. Musik von Heinrich Marschner. Anfang 7 Uhr.

Freitag den 22. November. IV. Quartal. 128. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum ersten Male: **Der Nachruhm.** Lustspiel in 4 Akten von Robert Misch.

Samstag den 23. Novbr. 12. Vorstellung außer Abonnement. (Mittelpreise.) **Lannhäuser und Der Sängerkrieg auf der Wartburg.** Große romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr.

Sonntag den 24. November. **Wegen des Bus- u. Bettages keine Vorstellung.**
Vormerkungen zu den Karlsruher Vorstellungen nimmt das Vormerkbureau des Grossh. Hoftheaters an Werktagen jeweils von 8-12 Uhr Vorm. und von 3-5 Uhr Nachm. entgegen. — Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die gewünschten Karten und die Vormerkgebühr (35 Pf. für jede Karte) sowie 5 Pf. zu einer Antwortpostkarte durch Postanweisung an das Vormerkbureau einzulenden.

Leipheimer & Mende,

86 Kaiserstrasse, Grossh. Hoflieferanten, Kaiserstrasse 86,

empfehlen

Damenkleiderstoffe

in
Wolle und Seide, 3.3.

Confectionstoffe,
Samme

in grosser Auswahl.

Meiner werthen Kundschaft zur gefl. Nachricht, daß meine
En gros-Musterausstellung von

Christbaumschmuck

fertiggestellt ist und lade ich zum Besuche hiermit ein.
Dieselbe enthält viele Neuheiten und ist sehr reichhaltig.

Max Ettlinger,

Kurz- und Galanteriewaaren en gros,
Kronenstrasse 32.

Aus Bestellbriefen Ueber **P. Kneifel's**

Haar-Tinktur.

Ihre vortreffliche Tinktur hat meiner Frau die besten Dienste geleistet; Ihnen verbindlichst dankend, bitte ich u. s. w. — Dresden, Altmarkt 1. Name im Depot zu erfragen.
Altmarkt 1. April 1894. Ich fühle mich bewogen, Ihnen meinen Dank zu erstaten, da die Vorzüge Ihrer Tinktur auch bei mir Erfolg finden. Nach einer Flasche zu 3 M. wurden schon immer mehr Kerne sichtbar und reinigt sich meine Kopfhaut immer mehr von Schuppen. Schicken Sie — Jul. Kieder.
Bruckmüll bei Untertürk. 9. Sept. Schicken Sie mir per Nachn. noch drei Flasch. Haartinkt., denn die erste Flasche hat schon bei mir gewirkt und — Sägemühlbesitzer. Name im Depot zu erfragen.
Dieses vorzügl. Cosmeticum (absolut unschädlich u. amtlich geprüft) ist in Karlsruhe nur ächt bei **C. Wolf Bwe.,** Karl-Friedrichstrasse 4. In Flac. zu 1, 2 u. 3 M.

Med. Dorsch-Leberthran,
Med. Dampf-Leberthran,
Eisen-Leberthran,
Jod-Eisen-Leberthran,
Beste Qualität.

Die Apotheken
von
Karlsruhe u. Mühlburg
empfehlen:

Emser Pastillen,
Sodener Pastillen (ächt),
Baden-Badener Pastillen,
Quellsalze.
Concurrenzpreise.

21.

Jackets

in Modefarben, mittelbraun und schwarz,
sowie

Abendmäntel

in 12 verschiedenen Farben

sind wieder in großer Auswahl vorrätzig und empfehle solche zu billigsten, streng festen Preisen.

S. Nathansohn,

Kaiserstraße 56.

Specialgeschäft für mittlere und bessere Damen-Confection.



Die Schirmfabrik von W. Kern,

grösstes Spezial-Geschäft am hiesigen Platze

(nur eigenes Fabrikat),

empfehle ihr grosses Lager in

Damen-, Herren- und Kinder-Regenschirmen

zu den billigsten Preisen.

Repariren und Ueberziehen eines Schirmes in einer Stunde.

W. Kern, Kaiserstrasse 165.

Dampfwaschanstalt Bulach

A. Wörner.

Uebernahme vollständiger Haushaltungswäsche. Tadellose Ausführung der Herrenwäsche. Ablieferungszeit innerhalb einer Woche; auf Verlangen früher. Preisangebote stehen zur Verfügung.

A. Wörner.

Echte Petersburger Gummi-Galloschen

empfehle zu billigen Preisen

A. Haunz, Reise-Bazar,

Kaiserstraße 108.